

# Der Kindergarten in Zahlen

Gründung des Schulvereins	1970
Gründung des Waldorfkindergartens	September 1980
Gründung der Waldorfkinderstube	März 2008
Gründung des Waldorfhortes	Oktober 1998

## Im Schuljahr 2016 / 2017

Kinderzahl	135
Elternhäuser	92

	Personen	Stellen
Erzieher/innen	20	16,3
Praktikantinnen	2	1
FSJ / BFD	1	1
Verwaltungsmitarbeiter	2	1,1
Reinigungspersonal	5	1

**Trägerschaft** Eltern, Lehrer/innen, Erzieher/innen und Freunde verantworten als Mitglieder des Schulvereins die rechtlichen und wirtschaftlichen Belange der Einrichtungen. Der Vorstand setzt sich aus Eltern, Lehrer/innen und Erzieher/innen zusammen und vertritt den Verein nach außen. Einzelne Verwaltungsaufgaben werden an verschiedene Ausschüsse delegiert. Im Elternbeirat beraten die Elternvertreter der Klassen und Kindergartengruppen organisatorische und Schulalltagsprobleme.

<b><u>Finanzierung</u></b>	Zuschüsse - Land	23,2%	248.000 €
	Zuschüsse - Regionalverband	28,9%	308.000 €
	Zuschüsse - LHS Saarbrücken	14,6%	156.000 €
	Elternbeiträge / Jugendamt	28,8%	307.000 €
	Sonstige Erträge	4,5%	48.000 €
		100,0%	für 2017 1.067.000 €

**Elternbeitrag** Der Elternbeitrag für den Regelkindergarten ist ein Familienbeitrag, der die eigenen finanziellen Möglichkeiten und die Notwendigkeiten sowohl des Schulbetriebes als auch des Kindergartenbetriebes berücksichtigt, wird mit den Betroffenen in einem Finanzgespräch individuell festgelegt.  
Die Beiträge für die Betreuung am Nachmittag, in der Kinderstube, in der Eltern-Kind-Gruppe, im Eltern-Kind-Spielraum und im Hort sind Festbeiträge, die kostendeckend ermittelt werden.  
Zur Anpassung an die Kostensteigerung wird eine jährliche Dynamisierung aller Beitragsarten vom Vorstand festgelegt.

<b><u>Gebäude</u></b>	Neubau Kindergarten	1998
	Neubau Kinderstube	2012

**Küche** Täglich Essen in Bioqualität für alle Kinder der Kinderstube, der Nachmittagsgruppen im Kindergarten und des Hortes.

<b><u>Publikationen</u></b>	"Info-Pur" als vereinsinternes Mitteilungsblatt "Jahrbuch" zum jeweiligen Schuljahr Festschrift zum 25-jährigen Jubiläum im September 2005 Broschüre "Fürs Leben lernen. Ein Leben lang." Flyer "Willkommen im Waldorfkindergarten bzw. in der Waldorfkrippe" "Leitlinien der Waldorfpädagogik für die Kindheit" Bd.: von der Geburt bis 3 Jahren / 2. Bd.: von 3 bis 9 Jahren	1.	erhältlich in der Verwaltung oder in den Einrichtungen
-----------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----	-----------------------------------------------------------

**Veranstaltungen und Informationsabende** Tag der offenen Tür im Herbst, Informationsabende für Kindergarten und Kinderstube jeweils im Frühjahr und im Herbst.

<b><u>Erzieherausbildung</u></b>	Vereinigung der Waldorfkindergärten e. V., Le Quartier Hornbach 15, 67433 Neustadt an der Weinstrasse	06321 / 959686 <a href="http://www.waldorfkindergarten.de">www.waldorfkindergarten.de</a> <a href="mailto:info@waldorfkindergarten.de">info@waldorfkindergarten.de</a>
----------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

<b><u>Verbundene Einrichtungen</u></b>	Freie Waldorfschule Saarbrücken	06898-97221-0 <a href="http://www.waldorfschule-saarbruecken.de">www.waldorfschule-saarbruecken.de</a>
	Vereinigung der Waldorkindergärten e.V. Region Rheinland-Pfalz / Saarland	07271-979682 <a href="mailto:waldorf.rhein-pfalz-saar@gmx.net">waldorf.rhein-pfalz-saar@gmx.net</a>

# Waldorfkindergarten Saarbrücken

Kinderstube, Kindergarten und Hort  
in freier Trägerschaft der Eltern und Lehrer

## Pädagogische Prägung und Angebote

<b><u>Pädagogische Grundlage</u></b>	Kinderstube (Krippe), Kindergarten und Hort nach der Pädagogik Rudolf Steiners (Waldorfpädagogik)	Kinder von 1 bis 11 Jahren
<b><u>Öffnungszeiten</u></b>	7.00 bis 16.00 Uhr im Kindergarten 7.15 bis 15:00 Uhr in der Kinderstube (Krippe) 12:35 Uhr bis 16:00 Uhr im Hort	
<b><u>Kindergartenleitung</u></b>	Die Kindergartenleitung ist mehrstufig gegliedert. Die Gruppen jeder Einrichtung haben eine eigene Konferenz, in der die Punkte behandelt werden, die nur diese Einrichtung betrifft. Zudem haben Kindergarten, Kinderstube und Hort einen gemeinsamen Verwaltungskreis, der sich aus jeweils einer Mitarbeiterin aus Kinderstube, Kindergarten, Waldgruppe und Hort, sowie einem Elternteil und der Koordinatorin der Gesamteinrichtung zusammensetzt. Dieser dient als Leitungsgremium der Gesamteinrichtung. Er leitet und strukturiert die sog. Stufenkonferenz, in der sich die Mitarbeiter/innen aus Kinderstube, Kindergarten und Hort zusammenfinden und Punkte behandeln, die alle Einrichtungen betreffen.	
<b><u>Anzahl der zu betreuenden Kinder</u></b>		
<b>Kindergarten</b>	75 Kinder	
<b>Waldkindergarten</b>	20 Kinder	
<b>Kinderstube</b>	20 Kinder	
<b>Hort</b>	20 Kinder	
	<hr/>	
	135 Kinder	
	<hr/>	
<b><u>Weitere Angebote</u></b>		
<b>Eltern-Kind-Spielgruppe Wald</b>	ca. 8 Kinder von 18 Monaten bis 3 Jahren / Gruppe im Halbjahresrhythmus	
<b>Eltern-Kind-Spielgruppe</b>	ca.8 Kinder von 1 bis 3 Jahren / Gruppe im Halbjahresrhythmus	
<b>Elter-Kind-Spielraum</b> (nach Emmi Pickler)	ca. 8 Kinder von 6 bis 12 Monaten / Gruppe im Halbjahresrhythmus	
<b><u>Kinderaufnahme</u></b>	Im Vorfeld einer Aufnahme in Kinderstube und Kindergarten findet ein Informationsabend statt, in welchem die Kolleginnen über die pädagogische Arbeit der Einrichtung berichten. Einige Wochen darauf findet jeweils ein persönliches Informationsgespräch mit den Eltern statt. Im Kindergarten werden auch die Kinder nochmal in kleinen Gruppen von den Erzieherinnen angeschaut. Danach entscheidet die Konferenz der Kinderstube, bzw. des Kindergartens welche Kinder aufgenommen werden. Der Hort ist grundsätzlich bemüht allen Kindern die Freie Waldorfschule Saarbrücken besuchen einen Betreuungsplatz zur Verfügung zu stellen.	
<b><u>Informationen</u></b>	über Kinderstube, Kindergarten und Hort sind über die Koordinationsstelle im Vereinsbüro erhältlich. Zweimal jährlich findet ein "Tag der offenen Tür" bzw. ein "Offener Nachmittag" in Kinderstube und Kindergarten statt. Zweimal jährlich finden Informationsabende in Kinderstube und Kindergarten statt. Die Kolleginnen des Hortes stellen sich und das Hortkonzept bei Elternabenden vor. Am "Tag der offenen Tür" der Schule kann der Hort besichtigt werden.	
<b><u>Pädagogische Schwerpunkte</u></b>	In unserer Kinderstube und in unserem Kindergarten werden die Kinder in festen Gruppen von festen Bezugserzieherinnen betreut. Bereits in der Kinderstube können die Kleinsten kleine Fingerspiele, Lieder, Jahresfeste und altersgemäße kleine Puppenspiele erleben. Im Kindergarten werden die Puppenspiele länger und durch Märchen, den täglichen Reigen und die wöchentliche Eurythmie ergänzt. In allen unseren Einrichtungen gehen die Kinder täglich bei (fast) jedem Wetter zum Freispiel nach draußen. Im Kindergarten findet zudem wöchentlich ein Wandertag statt. In unserer Waldgruppe in Saarbrücken am Schanzenberg findet der gesamte Kindergartenvormittag über das ganze Jahr im Freien statt.	
<b><u>Besondere Angebote</u></b>	<u>Angegliederte Waldorfschule</u> mit eigenem Waldorflehrplan für Schüler der Klassen 1 bis 13 (alle staatlichen Abschlüsse werden angeboten)	

Träger: **Waldorfschulverein Saarbrücken e. V.**

Schulstr. 11, 66126 Saarbrücken-Altenkessel 06898-98697-0 Fax -49

Sparkasse Saarbrücken IBAN: DE11 5905 0101 0057 9799 24

[info@waldorfschule-saarbruecken.de](mailto:info@waldorfschule-saarbruecken.de) / [www.waldorfschule-saarbruecken.de](http://www.waldorfschule-saarbruecken.de)